

Runder Tisch mit Reinhold Robbe für Solidarität mit Soldaten

15.12.2010 12:02 von Solidarität mit Soldaten



Runder Tisch Robbe

Zum Runden Tisch für Solidarität mit Soldaten treffen sich regelmäßigen Abständen Vertreter aus Verbände, Organisationen und verschiedene Gruppen außerhalb der Bundeswehr, die sich im weitesten Sinne um die Fürsorge der Soldatinnen und Soldaten kümmern.

Am 24. November 2010 fand die Sitzung im Verlagshochhaus der Axel-Springer-AG in Berlin statt. Die „Bild“ lud in ihre Räumlichkeiten und zum gemeinsamen Mittagessen ein. Im Rahmen des Treffens stellte der stellvertretende Chefredakteur Jörg Quoos die Arbeit der Zeitung vor und bot an, Ideen und Themen für das Blatt mit einzubringen.

In der eigentlichen Besprechung wurde über die ersten Ergebnisse und weiteren Ziele des Runden Tisches diskutiert, moderiert von dem ehemaligen Wehrbeauftragten Reinhold Robbe und Christian Singer, Geschäftsführer der Karl-Theodor-Molinaristiftung.

- Der Deutsche Fußballbund setzt sich für die Solidarität mit unseren Soldaten ein und stiftet bei jedem Länderspiel Eintrittskarten für besonders belastete Familien bzw. Hinterbliebene. Außerdem bezieht der DFB unseren gefallenen Soldaten bei Totengedenken mit ein.
- Projekte für Soldaten mit PTBS werden durch den DFB über die Robert-Enke-Stiftung finanziell unterstützt werden.
- Der Flyer des Runden Tisches wurde vorgestellt.

Weitere Infos unter:

www.rtsms.de

•



•



•



•



•



•



•



•



Einen Kommentar schreiben